



Handwritten signature: Nawol.

Mathilde Bader gibt hiermit im eigenen, sowie im Namen ihrer Tochter **Hildegard** allen Verwandten, Bekannten und teilnehmenden Freunden Nachricht von dem sie tief betrübenden Hinscheiden ihres innigstgeliebten, unvergeßlichen Gatten, bzw. Vaters, des Herrn

Karl Bader

Hilfsämter-Direktor i. P. und Obmann des Armenrates vom VI. Bezirke

welcher Mittwoch den 2. Juni 1915, um $\frac{1}{2}$ 1 Uhr nachts, nach langem, schwerem Leiden und Empfang der heiligen Sterbe-Sakramente im 58. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die entseelte Hülle des uns teuren Verblichenen wird Freitag den 4. d. M., um $\frac{3}{4}$ 3 Uhr nachmittags, vom Trauerhause: VI. Bez., Gumpendorferstraße Nr. 30, in die Pfarrkirche zu St. Josef ob der Laimgrube überführt, daselbst feierlich eingesegnet und sodann auf dem Zentral-Friedhofe im eigenen Grabe zur ewigen Ruhe bestattet werden.

Die heilige Seelenmesse wird Samstag den 5. d. M., um 8 Uhr früh, in obgenannter Pfarrkirche gelesen werden.

Wien, am 2. Juni 1915.